

MIT DEM SUZUKI SWIFT S1600 IN DIE RALLYE-SAISON 2008

Es ist wohl das Sensationsprojekt für die Österreichische Rallye Staatsmeisterschaft im Jahre 2008 schlechthin: Der offizielle Suzuki-Importeur Suzuki Österreich und der Sieger des Suzuki Motorsport Cups 2007, der junge Steirer Hermann Berger, starten in der Rallye-Saison 2008 ein denkwürdiges Projekt: Zum ersten Mal seit langer Zeit wird ein junger Nachwuchspilot in einem offiziell vom Werk unterstützten Fahrzeug die Möglichkeit bekommen, eine komplette Rallye-Saison in der Division 1 zu bestreiten und damit in derselben Liga zu starten, wie die großen Stars der österreichischen

Rallye-Szene. Gemeinsam mit seinem oberösterreichischen Co-Piloten Dominik Jahn wird der Youngster einen Suzuki Swift Super1600 pilotieren!

Für Suzuki Österreich ist das Engagement ein großer, aber wohlüberlegter Schritt, nachdem man mit dem erfolgreichsten Nachwuchs-Projekt („Suzuki Motorsport Cup“) im heimischen Motor- bzw. vor allem Rallyesport nun bereits in die fünfte Saison startet. Helmut Pletzer, Geschäftsführer von Suzuki Österreich, erläutert, warum man sich dazu entschlossen hat, eine ganze Stufe höher zu steigen und einen Suzuki Swift S1600 in der Division I der Österreichischen Rallye-Staatsmeisterschaft an den Start zu bringen: „Dieses Engagement ist für uns ein logischer, weiterführender Schritt in der Nachwuchsförderung, die wir ja mit dem Suzuki Motorsport Cup seit fünf Jahren sehr erfolgreich betreiben und auch weiterhin betreiben werden. Natürlich ist auch der Aufstieg Suzukis von der JWRC in die WRC ein schönes Beispiel, das uns sagt, dass man sich weiterentwickeln soll. Das passt zum Wunsch von Suzuki Japan, die Super1600-Fahrzeuge in den nationalen Meisterschaften einzusetzen. Und last but not least glauben wir, dass wir mit Hermann Berger ein Ausnahmetalent an Bord haben, das unbedingt gefördert gehört.“

Voll involviert ist natürlich auch Cup-Organisator Martin Zellhofer, der als ehemaliges Rallye-Ass und Gruppe-N-Rallyestaatsmeister der wohl denkbar beste Teamchef für Youngster Hermann Berger ist: „Wir alle freuen uns sehr, dass dieses Projekt zu Stande gekommen ist und es wird für mich als Teamchef sicher eine besonders interessante Aufgabe, unser junges Team und dieses wirklich tolle Auto durch das Rallye-Jahr 2008 zu lotsen. Diese Geschichte hat ein großes Potential – mal sehen, wie sie sich entwickelt.“

Das Motto von Suzuki Österreich lautet also: Dem Nachwuchs eine Chance! Hermann Berger Junior, der die Aufgabe hat, das reinrassige Rallyegerät namens Suzuki Swift Super1600 über die heimischen Rallye-Pisten zu steuern, ist sich bewusst, dass es sich dabei um keine Selbstverständlichkeit handelt: „Ich möchte mich bei Suzuki Österreich und meinen Sponsoren bedanken, dass ich diese einmalige Chance bekommen habe. Ein solches Engagement eines Importeurs im heimischen Rallyesport ist außergewöhnlich. Dominik und ich werden alles daran setzen, dass wir das uns entgegengebrachte Vertrauen rechtfertigen.“

Das Jahr 2008 könnte also ein entscheidender Schritt auf den Stufen der Karriereleiter von Hermann Berger sein: Mit einem professionellen, von Suzuki Österreich voll unterstütztem Projekt in der Division 1 der Österreichischen Rallye-Staatsmeisterschaft als einer der ganz wenigen echten Nachwuchsfahrer zu starten, Erfahrung zu sammeln und sich über das Jahr kontinuierlich zu steigern, so lautet die schwierige, aber auch

ehrenvolle Aufgabe.